

Legalize!

Legalize! Verein für eine Legalisierung von Cannabis (www.legalisieren.at)

Dieser österreichische Verein setzt sich für die Legalisierung von Cannabis in Österreich ein. Er umfasst momentan ca. 120 Mitglieder, veranstaltet sogar ein jährliches Hanffest und diverse Informationsveranstaltungen. (Auf Homepage auch viele Information über Hanf)

Ziele und Forderungen dieses Vereins:

- Die schrittweise Legalisierung von Cannabis für alle Personen ab 16 Jahren. Straffreistellung für Erzeugung (Eigenanbau, Lizenzmodell), Handel (mit Lizenzmodell) und Besitz von Cannabis
- Staatlich reglementierter und kontrollierter Handel mit Cannabisprodukten unter Erschließung einer neuen Einnahmenquelle (Cannabissteuer)
- Forschung und Aufklärung über die gesundheitsschädlichen Folgen von Cannabiskonsum
- Verstärkte Präventionsmaßnahmen mit Berücksichtigung der Gefährlichkeit der Drogen und ohne Abschreckungsversuche durch „Horrormärchen“
- Werbeverbot für alle Drogen (auch Alkohol und Nikotin)

Drogenpolitik

Verein für Drogenpolitik e.V. (www.drogenpolitik.org)

Ein unabhängiger deutscher Verein, in der Menschen eine umfassende und akzeptierende Drogenpolitik betreiben. Es werden Ergebnisse aus der Forschung und Wissenschaft veröffentlicht und man orientiert sich auch an nationalen und internationalen Studien. Der Verein unterstützt auch die Legalisierung von Cannabis. Weiters bietet die Internetseite auch Informationen über Drogen und Drogenpolitik und es werden auch u. a. Veranstaltungen oder Podiumsdiskussion organisiert.

Ziele und Forderungen dieses Vereins:

- Erforschung, Bekanntmachung, Förderung und Umsetzung schadensminimierender Ansätze in der Drogenpolitik.
- Entkriminalisierung der Drogenkonsumenten
- Förderung von Maßnahmen, die auf die Reduzierung der Zahl der Drogentoten und die Verbesserung des gesundheitlichen und sozialen Status der Abhängigen abzielen

Cannabis legal

www.cannabislegal.de

Diese Seite arbeitet mit dem österreichischen „Legalize“ Verein und dem deutschen Verein für Drogenpolitik e.V. zusammen. Dieser Verein setzt sich ebenfalls für die Legalisierung von Cannabis ein.

Ziele und Forderungen:

- Entkriminalisierung der KonsumentInnen: Straffreiheit für den Besitz „geringer Mengen“ bis zu 30 Gramm Cannabis
- Zulassung von Hanf als Medizin, Unterstützung der Forschung weiterer therapeutischer Potentiale und medizinischer Einsatzgebiete
- Straffreiheit des Anbaus von Cannabis für den Eigenbedarf

Deutscher Hanf Verband

Deutscher Hanf Verband (www.hanfverband.de)

Der Deutsche Hanfverband ist die Interessensvertretung der deutschen Hanfbranche und Privaten, die die Legalisierung des Hanfs befürworten. Er wird zurzeit von über 100 Unternehmen finanziell unterstützt und gefördert.

Die Webseite bietet ebenfalls zahlreiche Informationen über Cannabis und der deutschen Drogenpolitik.

EIHA

European Industrial Hemp Association (www.eiha.org)

Diese europäische „non-profit“-Verband, der Ende 2005 offiziell gegründet wurde und seinen Sitz in Hürth bei Köln hat, umfasst heute schon 8 offizielle Mitglieder und mehr als 80 Partner weltweit.

Mitgliedstaaten dieser Association sind:

- Australia
- Belgium
- Canada
- China
- Czech Republic
- Estonia
- Finland
- France
- Germany
- Italy
- Latvia
- Poland
- Republic of Ireland
- Russia
- Slovakia
- South Africa
- Spain
- Switzerland
- Niederlande
- UK
- USA

Die EIHA dient folgenden Zwecken:

- Unterstützung des Anbaus, der Weiterverarbeitung und der Verwendung von Industriehanf –hierbei handelt es sich um Hanfsorten, die nach EU-Recht angebaut werden dürfen und deren Rohstoffe industriell verarbeitet werden - und seinen Produkten.
- Sammlung von wichtigen Informationen zu Industriehanf und Industriehanf-Politik sowie Veröffentlichung von Daten zur europäischen Naturfaserwirtschaft und Erfassung von marktbezogenen Zahlen und Trends.
- Industriepartnern über die EIHA-Website leichten Zugang zur europäischen Hanfwirtschaft zu ermöglichen.
- Etablierung eines regelmäßigen Informationsaustausches zwischen ihren Mitgliedern und Zusammenarbeit mit anderen nationalen, europäischen und internationalen Organisationen und Verbänden.
- Repräsentation der Hanfwirtschaft gegenüber EU-Institutionen und nationalen Ministerien.
- Unterstützung der Kommunikation zwischen nationalen Ministerien auf dem Feld der EU-Politik.
- Versorgung von EU-Institutionen, nationalen Ministerien, der Medien und der Öffentlichkeit mit aktuellen und verlässlichen Informationen zu Industriehanf; Erarbeitung und Unterbreitung von Empfehlungen zur Änderung der gegenwärtigen Gesetze, von Regularien, Standards und Leitlinien auf EU- und nationaler Ebene.

HIA

Hemp Industries Association (www.thehia.org)

Vereinigung zur Interessensvertretung der amerikanischen Hanfindustrie und zur Unterstützung der Forschung & Entwicklung neue Hanf-Produkte.

Ziele dieser Vereinigung:

- Aufklärung der Öffentlichkeit über die außergewöhnlichen Eigenschaften der Hanf-Produkte
- Integration der Hanf-Produkte in den Supermärkten bzw. in der Öffentlichkeit
- Unterstützung und Befürwortung sozialer und umweltfreundlicher Geschäftsmethoden
- Erleichterung und Unterstützung der Kommunikation zwischen den Hanf-Bauern, Verarbeitern, Erzeuger der Hanf-Produkte, Lieferanten und Händlern.

About Hemp

About Hemp (www.hemp.co.uk)

Englische Website, die einen Einblick über den Einsatz von Hanf in verschiedenen Produkten gibt. Ebenfalls Daten & Fakten über Hanf.